



# Gemeinde Hohenweiler

☎ 05573/83315 📠 05573/83315-15 gemeinde@hohenweiler.at  
6914 Hohenweiler, Dorf 41

## VERHANDLUNGSSCHRIFT

über die am **Montag, dem 28. Juni 2021** im hokus (Mehrzweckgebäude) stattgefundenene Sitzung der Gemeindevertretung. Der Vorsitzende eröffnet die Sitzung um 20:00 Uhr.

An der Sitzung nehmen teil als:

**Vorsitzender:**

LANGES Wolfgang

**Stimmberechtigte Gemeindevertreter/-innen und Ersätze:**

RAUCH Arno, ROTTMAIER Armin (ab 20:20 Uhr), NATTER Nadja, HAGSPIEL Jürgen, PFANNER Stefan, HALTMAYER Carina, BERKMANN Gebhard, FETZ Ludwig, STEURER Michael, PAULMICHL Helena, SOHM Herbert, FINK Peter, SCHEDLER Susanne, HUTTER Harald, SAND Thomas (bis 20:20 Uhr)

**Weiters anwesend folgende Ersatzmitglieder:**

FINK Christian, GSCHAIDER Judith, RAID Karl, ZANGERL-FUSSENEGGER Sabrina, SAND Thomas (ab 20:20 Uhr wieder im Ersatz)

**Gemeindeamtsleiterin:**

Mag. Eveline Miessgang

**Entschuldigt:**

GV WETZEL Birgit, GVE ACHBERGER Lucia, GV GENZ Özgül, GV DESCHLER Hugo, GVE SMOUNIG Martin, GVE SCHÖPF Helmut, GVE BERCHTEL Martin

**TAGESORDNUNG:**

1. Eröffnung, Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit (§ 43 GG)
2. Beiziehung einer Auskunftsperson
3. Genehmigung des Gemeindevertretungsprotokolls vom 19. Oktober 2020 und 22. März 2021
4. Verlängerung der Unterstützung des Nahversorgers
5. Trennvorhang für den hokus – Auftragsvergabe
6. Bestellung von Ausschüssen; Wahl von Mitgliedern; Vorsitz und stv. Vorsitz
7. Delegationen in diverse Organisationen und Einrichtungen
8. Abfuhrordnung (Verordnung)
9. Wasserleitungsordnung (Verordnung)
10. Verordnung über den Versorgungsbereich der Gemeindewasserversorgungsanlage
11. Kanalordnung (Verordnung)
12. Kanalgebührenordnung (Verordnung)
13. Verordnung über den Einzugsbereich des Sammelkanals
14. Friedhofordnung (Verordnung)
15. Friedhofgebührenordnung (Verordnung)
16. Hochwasser-Schutzprojekt – Auftragsvergabe Projektplanung und -begleitung
17. Änderung REP und Änderung des Flächenwidmungsplanes
18. Verordnung über das Mindestmaß der baulichen Nutzung
19. Spiel- und Freizeitplatz – Projektbeschluss
20. Rechnungsabschluss 2020 sowie Bericht des Prüfungsausschusses
21. Nicht öffentliche Sitzung: Berichte des Bürgermeisters über Beschlüsse im Dringlichkeitsweg
22. Berichte des Bürgermeisters
23. Allfälliges (§ 41 Abs. 4 GG)

**Erledigung:**

**1. Eröffnung, Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit**

Der Vorsitzende begrüßt die Anwesenden und stellt fest, dass die Einladung zur Sitzung ordnungsgemäß erfolgte und erklärt, dass er eine Liste führt, wer während der Sitzung welchen Platz eingenommen hat. Diese Liste, welche aufgrund der Corona-Pandemie erforderlich ist, wird 3 Wochen nach der Sitzung vernichtet.

Es wird festgestellt, dass die Beschlussfähigkeit gegeben ist. Aufgrund der Entschuldigung von GV Birgit WETZEL ist GVE Peter FINK stimmberechtigt. Weiters sind Susanne SCHEDLER für Özgül GENÇ und Harald HUTTER für Hugo DESCHLER stimmberechtigt. Thomas SAND tritt bis 20:20 Uhr in die Sitzung für Armin ROTTMAIER ein.

## **2. Beiziehung einer Auskunftsperson**

Bgm. Langes stellt den Antrag, Frau Anna Radl, rechtskundige Verwaltungspraktikantin der Gemeinde Hohenweiler, als Auskunftsperson betreffend die zur Beratung und Beschlussfassung anstehenden Verordnungen beizuziehen. Dies wird einstimmig befürwortet.

Bgm. Langes stellt den Antrag, Frau Sabine Gierner, Finanzverwaltung Leiblachtal, als Auskunftsperson betreffend die zur Beratung und Beschlussfassung Tagesordnungspunkte des Rechnungsabschlusses beizuziehen. Dies wird einstimmig befürwortet.

Bgm. Langes stellt den Antrag, Herr Martin König, Finanzverwaltung Leiblachtal, als Auskunftsperson betreffend die zur Beratung und Beschlussfassung Tagesordnungspunkte des Rechnungsabschlusses beizuziehen. Dies wird einstimmig befürwortet.

## **3. Genehmigung des Gemeindevertretungsprotokolls vom 19. Oktober 2020 und vom 22. März 2021**

Die Protokolle der Sitzungen der Gemeindevertretung vom 19. Oktober 2020 und vom 22. März 2021, welche mit der Tagesordnung zugestellt wurden, werden in der vorliegenden Form einstimmig genehmigt.

## **4. Verlängerung der Unterstützung des Nahversorgers**

Bgm. Langes bringt dazu eine entsprechende Vereinbarung zur Kenntnis, welche nach kurzer Beratung einstimmig genehmigt wird.

## **5. Trennvorhang für den hokus - Auftragsvergabe**

Bgm. Langes informiert über diverse Gespräche mit Vertreter:innen des Theatervereins, welcher den Gemeindevorstand kontaktiert haben, nachdem im „Gasthaus Krone“ keine Aufführungen mehr möglich sind. Um Aufführungen im hokus zu ermöglichen, soll ein Trennvorhang gemäß Angebot der Fa. Steuerer angeschafft werden, wozu der Theaterverein einen Kostenbeitrag in Höhe von ca. 50 % der Kosten leisten wird. Bgm. Langes informiert die Gemeindevertretung darüber, dass voraussichtlich Kosten zur Thematik Statik in einem überschaubaren Rahmen dazukommen werden. Nach weiteren Erläuterungen durch Vbgm. Rauch und GVE Raid beschließt die Gemeindevertretung, die Fa. Steuerer mit der Lieferung und Installation des Trennvorhanges zu beauftragen und genehmigt für die Anschaffung und Installationsarbeiten einen Kostenrahmen von 25.000 Euro netto. Festgehalten wird außerdem, dass eine Vereinbarung zur Kostenbeteiligung abgeschlossen werden soll. GV Armin Rottmaier ist nun anwesend und stimmt anstatt GVE Thomas Sand mit.

## **6. Bestellung von Ausschüssen; Wahl von Mitgliedern, Vorsitz und stv. Vorsitz**

Bgm. Langes informiert, dass das Gemeindegesetz eine Bestimmung enthält, die ihm bisher auch nicht bekannt war, wonach Gemeindebedienstete nicht Mitglieder von Prüfungsausschüssen sein dürfen oder als Rechnungsprüfer:innen delegiert werden können. GVE Judith Gschaider kann daher nicht Mitglied des Prüfungsausschusses sein, was einstimmig zur Kenntnis genommen wird.

## **7. Delegierungen in diverse Organisationen und Einrichtungen**

Sinngemäß zum vorherigen Tagesordnungspunkt werden auch einstimmig Delegierungen geändert und GVE Judith Gschaider nicht mehr als Delegierte entsendet (ARA, Sozialsprengel Leiblachtal, Regio).

## **8. Abfuhrordnung (Verordnung)**

Anna Radl erläutert die Notwendigkeit zur Änderung der Abfuhrordnung, welche im Anschluss daran nach kurzer Beratung in der vorliegenden Form einstimmig genehmigt wird.

## **9. Wasserleitungsordnung (Verordnung)**

Anna Radl erläutert die Notwendigkeit zur Änderung der Wasserleitungsordnung. Nachdem sich Fragen zur Bestimmung der Regenwassernutzung ergeben haben, wird dieser Tagesordnungspunkt, mit dem Ersuchen um Überprüfung der Notwendigkeit dieser Bestimmung, zurückgestellt.

## **10. Verordnung über den Versorgungsbereich der Gemeindewasserversorgungsanlage**

Anna Radl erläutert die Notwendigkeit zur Erlassung der gegenständlichen Verordnung, welche nach kurzer Beratung in der vorliegenden Form einstimmig genehmigt wird.

#### **11. Kanalordnung (Verordnung)**

Anna Radl erläutert die Notwendigkeit zur Änderung der Kanalordnung, welche im Anschluss daran nach kurzer Beratung in der vorliegenden Form einstimmig genehmigt wird.

#### **12. Kanalgebührenordnung (Verordnung)**

Anna Radl erläutert die Notwendigkeit zur Änderung und Erlassung der Kanalgebührenordnung, welche nach kurzer Beratung in der vorliegenden Form einstimmig genehmigt wird.

#### **13. Verordnung über den Einzugsbereich des Sammelkanals**

Anna Radl erläutert die Notwendigkeit zur Erlassung der Verordnung, welche nach kurzer Beratung in der vorliegenden Form einstimmig genehmigt wird.

#### **14. Friedhofordnung (Verordnung)**

Anna Radl erläutert die vorgesehenen Änderungen der Friedhofsordnung, welche nach kurzer Beratung in der vorliegenden Form einstimmig genehmigt wird.

#### **15. Friedhofgebührenordnung (Verordnung)**

Anna Radl erläutert die Notwendigkeit zur Erlassung der Verordnung, welche nach kurzer Beratung in der vorliegenden Form einstimmig genehmigt wird.

#### **16. Hochwasser-Schutzprojekt – Auftragsvergabe Projektplanung und -begleitung**

Bgm. Langes informiert, dass das Projekt, dessen Hauptbestandsleistung die Verlegung des verrohrten Dorfbaches in die Landesstraße L 1 ist, bereits bei der BH Bregenz zur Genehmigung eingereicht wurde. Im Zuge der Vorbereitung, Ausarbeitung und Einreichung wurde die Gemeinde bereits vom Büro BHM-Ingenieure, Feldkirch, tatkräftig unterstützt, welches nun ein Angebot für die weitere Projektbegleitung vorgelegt hat. Nach kurzer Beratung genehmigt die Gemeindevertretung die Auftragsvergabe an das Büro BHM-Ingenieure mit einem Auftragsvolumen gemäß der Anlage einstimmig.

#### **17. Änderung REP und Änderung des Flächenwidmungsplanes**

Peter Fink verlässt wegen Befangenheit den Raum.

Bgm. Langes informiert, dass für die bereits mehrfach behandelte Umwidmung im Bereich des Hofes von Peter Fink in Leutenhofen nun eine geringfügige Änderung des REP (Räumlicher Entwicklungsplan) erforderlich ist. Die Unterlagen – und auch jene für die Umwidmung – wurden vom Büro Falch, Landeck, in Abstimmung mit der zuständigen Landesabteilung ausgearbeitet und im Raumplanungsausschuss (am 22. Juni 2021) sowie einer Bürger:innenbeteiligung (am 24. Juni 2021) behandelt und zur Beschlussfassung empfohlen. Nach kurzer Beratung beschließt die Gemeindevertretung sowohl die Änderung der REP, als auch jene des Flächenwidmungsplanes betreffend die Grundstücke 498, 479, 1359/2 und 500 einstimmig.

#### **18. Verordnung über das Mindestmaß der baulichen Nutzung**

Peter Fink verlässt wegen Befangenheit den Raum.

Bgm. Langes informiert – bezugnehmend auf die unter dem vorherigen Tagesordnungspunkt behandelte Umwidmung, dass gemäß Raumplanungsgesetz für Grundstücke ein Mindestmaß der baulichen Nutzung durch Verordnung der Gemeindevertretung festgelegt werden muss. Dies kann entweder über die Bauform (Ein-, Mehrfamilienhaus; ein-, zwei- oder mehrgeschossig) oder die Baunutzzahl erfolgen. Für das gegenständliche Grundstück in Leutenhofen ist als Mindestmaß eine BNZ von 30 vorgesehen. Nach kurzer Beratung genehmigt die Gemeindevertretung die Verordnung in der vorliegenden Form einstimmig.

#### **19. Spiel- und Freizeitplatz - Projektbeschluss**

Bgm. Langes informiert, dass aufgrund der geplanten Bebauung der ehemaligen Boch-Bündt die Verlegung des Spielplatzes erforderlich ist, welche auf den Spiel- und Freizeitplatz hinter dem hokus verlegt wird. Dazu laufen bereits die entsprechenden Abklärungen und Planungen und im VA 2021 wurden dafür 50.000 Euro vorgesehen. Neben gewissen Verbesserungen des Angebotes, ist auch die Errichtung eines Soccer-Platzes mit finanzieller Beteiligung des SC Hohenweiler vorgesehen. Aus dem Spiel- und Freiraumkonzept ist mit einer Landesförderung in Höhe von 50 % der Kosten zu rechnen bzw. wurde ein solche bereits in Aussicht gestellt. Nach kurzer Beratung beschließt die Gemeindevertretung mehrstimmig gegen die Stimmen von Stefan Pfanner und Harald Hutter, einen Nettokostenrahmen von 50.000 Euro zur Verfügung zu stellen.

#### **20. Rechnungsabschluss 2020 sowie Bericht des Prüfungsausschusses**

Die Eröffnungsbilanz wird den Gemeindevertreter:innen zur Kenntnis gebracht und einstimmig beschlossen.

Der Rechnungsabschluss wurde allen Mitgliedern der Gemeindevertretung bereits übermittelt und Bgm. Langes beantwortet diverse Fragen dazu. Im Anschluss daran wird von GV Fetz der Bericht des Prüfungsausschusses zur Kenntnis gebracht. In weiterer Folge werden der RA 2020 sowie der Bericht des Prüfungsausschusses einstimmig genehmigt bzw. zur Kenntnis genommen.

### **21. Nicht öffentliche Sitzung: Bericht des Bürgermeisters über Beschlüsse im Dringlichkeitsweg**

Bgm. Langes berichtet, dass die Einreichung des Hochwasser-Schutzprojektes im Hinblick auf die mit Trivium für die Bebauung der ehemaligen Boch-Bündt abgeschlossenen Vertrages keine weitere Verschiebung mehr zuließ und daher vom Gemeindevorstand einen Vertrag betreffend eines Grundankaufes der Pfarre beschlossen werden musste. Der Vertrag wurde inhaltlich mit der Abteilung Wasserwirtschaft des Landes Vorarlberg abgestimmt.

### **22. Berichte des Bürgermeisters**

Aufgrund der vorgeschrittenen Zeit und der nicht gegebenen Dringlichkeit verzichtet Bgm. Langes auf seinen Bericht.

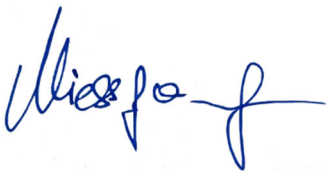
### **23. Allfälliges (§ 41 Abs. 4 GG)**

GV Haltmayer berichtet über ihre Funktion und Tätigkeit als Frauensprecherin sowie Aktivitäten der Bücherei.

GR Natter weist auf das am 30. Juli 2021 stattfindende Open-air-Kino und das Kabarett „Züggla“ am 14. Jänner 2022 hin.

Nachdem keine weiteren Wortmeldungen vorliegen, schließt der Bürgermeister die Sitzung der Gemeindevertretung.

Ende der Sitzung: 22:05 Uhr



Mag. Eveline Miessgang  
Schriftführerin



Wolfgang Langes  
Bürgermeister